



## **-Presseinformation-**

Meißen, 5. August 2011

### **Die Bundesregierung kommt nach Meißen** Verteidigungsminister stellt sich Fragen der Bürger

Mit einer mobilen Ausstellung, die auch eine zentrale Bühne, Infotafeln sowie zahlreiche interaktive Exponate umfasst kommt die Bundesregierung am Mittwoch, 10. und Donnerstag, 11. August von 10 bis 18 Uhr auf den Meißner Marktplatz.

Die Infotour steht unter dem Motto „Fortschritte für Deutschland“. An diesen Tagen präsentiert die Bundesregierung Antworten und Hintergründe zu aktuellen Themen. Fachleute geben Auskünfte zum Freiwilligen Wehrdienst und zum Bundesfreiwilligendienst. Experten informieren über Bildungsfragen, Energiepolitik und Nachhaltigkeit. Bei einem Quiz können die Besucherinnen und Besucher mehrfach ihr Wissen testen, an einem Energierad können sie ausprobieren, wie viel Schweiß nötig ist, um eine herkömmliche Glühbirne oder eine Sparlampe zum Glühen zu bringen. „Wir informieren über die Energiewende, den Ausbau der erneuerbaren Energien, das Bildungspaket, den Freiwilligen Wehrdienst, den Bundesfreiwilligendienst und weitere Schwerpunkte der Regierungspolitik“, sagt Regierungssprecher Steffen Seibert. „Wir laden alle ein, die Fragen zu stellen, die ihnen auf den Nägeln brennen.“

In Meißen wird sich am Donnerstag, 11. August 2011 zwischen 12.00 und 12.30 Uhr Thomas de Maizière, Bundesminister der Verteidigung, auf dem Stand der Infotour am Markt in Meißen zu Gast sein. Aus erster Hand wird er zur „Aussetzung der Wehrpflicht“ und zum „Freiwilligen Wehrdienst“ informieren und Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten.

Organisiert durch das Bundespresseamt geht es vom 24. Juni bis 13. September 2011 durch 30 Urlaubsorte. Letzte Station ist Bonn, wo am 3. Oktober das zentrale Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit stattfindet. Das Motto „Fortschritte für Deutschland“ steht für viele politische Entscheidungen der vergangenen Wochen und Monate – etwa zur Energiewende: Wie gelingt der Ausstieg aus der Atomkraft? Wie können wir die erneuerbaren Energien so ausbauen, dass sie in absehbarer Zeit andere Energieträger ersetzen können? Wie bringen wir mehr Elektroautos auf die Straßen?

Weitere Informationen im Internet unter [www.bundesregierung.de](http://www.bundesregierung.de).